

ISKCON Deutschland Ausnahmezustands- und Solidaritätsaktion 2005-2007

Dies ist keine gewöhnliche Spendenaktion, dies ist ein Hilferuf!

Viele Jahre sind vergangen seit der Blütezeit des deutschen und österreichischen Yatras unter der Führung von Harikesa Swami. Sein überraschender Rücktritt von seinen Pflichten als Guru und GBC im Jahre 1998 hinterließ seine Schüler verwirrt und orientierungslos.

Das Erbe von beinahe 1.000.000 EUR Schulden durch verwaiste Projekte und gegenüber diversen Gläubigern, wie auch die verursachten spirituellen Verwundungen, sollten für die deutsch-/österreichischen ISKCON-Tempel und ihre Devotees zum Albtraum werden ...

Ungeachtet vieler schmerzhafter Bemühungen vermochten es die beiden Yatras bis zum heutigen Tage nicht, sich von der bedrückenden und lähmenden Last, hinterlassen von unverantwortlichen Autoritäten der Vergangenheit, zu befreien.

Die Folgen hieraus stellen eine höchst bedrohliche Gefahr dar! Falls die zugesagten Tilgungsraten an die Gläubiger nicht regelmäßig erfolgen, wird es innerhalb kürzester Zeit unvermeidbar sein, die einzigen drei deutschen ISKCON-Tempel verkaufen zu müssen!

Um diesem Problem zu begegnen, unterstützen H.G. Ravindra Svarupa Das, H.H. Sacinandana Swami, H.G. Krishna Ksetra Das und die Mitglieder des Deutschen Nationalrats diesen 4-Stufenplan, der Schritt für Schritt, im Laufe der nächsten zwei Jahre ausgeführt werden wird.

1. Devotees und Freunde in Deutschland und weltweit über die Situation informieren.
2. Wege finden, die Schulden zurückzuzahlen und zur Ausnahmezustandshilfe aufrufen.
3. Neue Strukturen schaffen, um ähnliche Fehler in der Zukunft zu vermeiden.
4. In der Vergangenheit begangene Fehler analysieren und versuchen emotionale Wunden zu heilen.

Aber wir schaffen das nicht allein.

Wir brauchen Eure Hilfe!

Als große ISKCON-Familie,

lasst uns unsere Kräfte vereinen,

**um Srila Prabhupadas Mission zu retten und
von dieser destruktiven Bürde zu befreien.**

Unsere Zukunft liegt in Euren Händen!

ISKCON Deutschland Ausnahmezustands- und Solidaritätsaktion-Fond 2005-2007 (IDSAF)

Weitere Informationen

Dietlinde Kaufmann alias Dina SharanaDD (ACBSP)

Neuer Weg 28, D- 65329 Burg Hohenstein

Phone: 0049 (0) 6120- 3028, Email: idsaf@Web.de.

Web-Site: www.idsaf.de

Wir danken für Eure Unterstützung!

IDSAF-Konto:

Nassauische Sparkasse Taunusstein

ISKCON Deutschland e.V.,

Kto: 366 068 309

BLZ: 510 500 15

IBAN. DE36 510 500 15 0366 068 309

SWIFT-BIC: NASSDE55XXX

Verwendungszweck: IDSAF + Name + Stadt

Jede Spende hilft und bewirkt eine Veränderung!
Daueraufträge von 2005 bis 2007 werden
begrüßt!

Bitte benutzt für Eure Spenden ausschließlich
obiges IDSAF-Konto.

Im Namen des Deutschen Yatras,

Vielen Dank!

Unsere Glückwünsche an Euch!

**Möge Sri Krishna Euch mit viel spiritueller
Kraft segnen!**

Hare Krishna



ISKCON Deutschland

**Internationale Gesellschaft für Krishna-Bewußtsein
Gründer-Acarya A. C. Bhaktivedanta Swami Prabhupada**

Unsere Zukunft liegt in Euren Händen

**ISKCON Deutschland
Ausnahmezustands- und
Solidaritätsaktion 2005-2007**